

VERHALTENSVEREINBARUNG, Schuljahr 2017/18

Willkommen in unserer Schule! Diese Verhaltensvereinbarung gilt während deiner Anwesenheit in der Schule. Sie ist Bestandteil der von uns angebotenen **Lehrplatzgarantie!**

UMGANGSFORMEN:

- Jeder soll sich bei uns wohl fühlen können, auch Lehrer und Lehrerinnen.
- Grüßen, Bitten, Danken, Entschuldigen, höfliches Fragen und freundliches Antworten sind für mich selbstverständlich.
- Ich akzeptiere jeden Menschen wie er ist und achte die Meinung anderer.
- Ich gehe mit meinen Mitschülern und Vorgesetzten respektvoll um und darf das auch umgekehrt erwarten.
- Ich mache andere nicht schlecht oder rede schlecht über sie (= Mobbing). Das gilt auch für Handyfilme, SMS und soziale Netzwerke (z. B. Facebook)
- Bei Mobbing wende dich vertrauensvoll und sofort an eine(n) Lehrer(in) oder ersuche um ein Gespräch mit dem Schulleiter.

SAUBERKEIT:

- Ich trage gewissenhaft zur Sauberkeit in den Klassen und im Schulhaus bei.
- In der Schule trage ich **Hausschuhe** mit nicht färbender Sohle. In den Werkstätten brauche ich **Arbeitsschuhe**.
- Ich bewahre Geld, Wertgegenstände und mir andere wichtige Dinge im **Spind** auf. Die Schule haftet nicht!
(Bei Verlust des Schlüssels wird dir der Einsatz von 15 € nicht rückerstattet!)
- Ich esse und trinke nur in den Pausen.
- Ich entsorge Leerflaschen und jeden anderen Abfall in die vorgesehenen Behälter.
- Jeden Freitag räume ich mein **Bankfach** aus und versperre die Schulsachen im Spind oder nehme sie mit nach Hause.

SCHULBESUCH UND PÜNKTLICHKEIT:

- Unterrichtsbeginn ist um 7:40 Uhr. **Es gibt keinen Gong**, d. h. die Verantwortung liegt bei mir, dass ich pünktlich bin.
- Ich bleibe dem Unterricht nur aus gerechtfertigten Gründen fern.
Am 1. Tag des Fernbleibens verständigen die Erziehungsberechtigten die Schule telefonisch (03382 524 16) oder per E-Mail. (schule@pts-fuerstenfeld.at)
Trotzdem lege ich eine **schriftliche Entschuldigung** vor. (§ 45/1 SchuG)
Formulare finde ich im Internet.
Ich hole den versäumten Lernstoff nach.

VERHALTEN IM UNTERRICHT:

- Ich bin für die Vollständigkeit meiner Schulsachen verantwortlich und behandle sie sorgfältig.
- Ich arbeite im Unterricht **ohne zu stören** mit und erledige mir übertragene Aufgaben.
- Ich halte Termine ein: Stundenbeginn, Prüfungstermine, Referatstermine, Unterschriften, Rückgabe von Schularbeitsheften, etc.
- Ich nehme keine Unterhaltungsgegenstände (MP3-Player, etc.) in den Unterricht mit.
- Eine einmal durchgeführte Sitzordnung wird nur auf Anordnung oder mit Zustimmung des(r) unterrichtenden Lehrers/Lehrerin geändert.
- Für den Turnunterricht gilt folgende Regelung:
Kann ein(e) Schüler(in) nicht mitturnen, bedarf es einer schriftlichen Entschuldigung. Es besteht aber trotzdem Anwesenheitspflicht!

PAUSEN:

- In der **großen Pause** (15 min) gehen **alle** in den Hof. Dafür ziehe ich meine Straßenschuhe an.
- Die **kleinen Pausen** (5 min) sind nur dazu vorgesehen, sich auf den Unterricht der nächsten Stunde vorzubereiten. (Klassenraumwechsel, Herrichten der Schulsachen)
- In der **10 min Pause** halte ich mich am Gang oder in der Klasse auf.
- Die WCs sind keine Pausen-Aufenthaltsräume!
- Lärmen, Laufen und Raufen sind verboten. Bei Problemen wende ich mich an einen Lehrer!

BESONDERE VERORDNUNGEN:

- Es gilt ein Handy-Benützungsverbot während der Unterrichtsstunden!
Die Handys sind während dieser Zeit ausgeschaltet.
- Dein Moped stellst du auf den dafür vorgesehenen Platz ab.
- Deine Kleidung darf durchaus dem Trend der Mode entsprechen, sollte aber einem positiven Erscheinungsbild dienen.
- Es dürfen auch keine Kopfbedeckungen (Kappe, Haube) in der Schule getragen werden. (Ausnahme: religiöse Gründe)
- Entsprechend dem Jugendschutzgesetz als auch der eigenen Hausordnung gilt absolutes **Alkohol- und Nikotinverbot!**
Diese Verordnung gilt auch für das Schulgelände sowie für alle Schulveranstaltungen.

Wichtig!

Während dieses Schuljahres bist du, wo immer du auch auftrittst, ein Schüler der Polytechnischen Schule Fürstenfeld. Es ist daher deine Aufgabe, daran mitzuarbeiten, dass unser guter Ruf und unser Image in der Öffentlichkeit und bei der Wirtschaft erhalten bleiben!

Datum

Unterschrift des Schülers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VERHALTENSVEREINBARUNGEN 2017/18: KONSEQUENZEN

Wenn ich die Verhaltensvereinbarungen nicht einhalte oder Anweisungen nicht befolge, können folgende Konsequenzen vom Lehrer/Lehrerin und vom Schulleiter angewendet werden:

Mutwillige Beschädigung fremden Eigentums	<ul style="list-style-type: none"> • Wiedergutmachung, Entschuldigung, Bezahlen des entstandenen Schadens
Handy-Benützung	<ul style="list-style-type: none"> • Das Handy wird bis zum Unterrichtsende vom Lehrer/Lehrerin aufbewahrt.
mehrmaliges Fehlverhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Reflexion • Eintrag ins Klassenbuch • Verwarnung durch den Klassenvorstand • Vorladung beim Schulleiter • Verständigung der Eltern bzw. Abholung durch einen Erziehungsberechtigten • Suspendierung vom Unterricht bis zur Dauer von zwei Wochen • Meldung an die zuständige Behörde und Helfergespräch mit entsprechenden Vereinbarungen • Ausschluss aus der PTS Fürstenfeld

Wenn das Verhalten des Schülers eine dauernde Gefährdung von Mitschülern oder anderer an der Schule tätigen Personen hinsichtlich ihrer Sittlichkeit, körperlichen Sicherheit oder ihres Eigentums darstellt, ist der Schüler von der Schule auszuschließen. Ebenso bei psychischer Gefährdung eines Schülers (z. B. Mobbing; § 49/1 – 2; SchuG)

Wir weisen darauf hin, dass bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Pflichten der Eltern bzw. des(r) Schülers(in) eine Verwaltungsstrafe in beträchtlicher Höhe ausgesprochen werden kann. (§ 24/1 – 4; Schulpflichtgesetz)

Ich erkläre mich mit der Schulordnung einverstanden und weiß, dass ich bei Verstößen die obigen Konsequenzen tragen muss.

Datum

Unterschrift des Schülers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten